

2024-047 vom 22.07.2024

Olympische Spiele

TU-Studenten fahren nach Paris

Bei den Olympischen Spielen 2024 sind wieder Studierende der TU Dortmund dabei. Für Jonas Wiesen, Steuermann des Ruder-Achters, erfüllt sich mit seinem Start in Paris zum ersten Mal der olympische Traum. Der Marathon-Läufer Hendrik Pfeiffer ist bereits zum dritten Mal nominiert, muss aber als Ersatzläufer auf seinen Einsatz hoffen. Als Rudertrainer fährt Alexander Weihe nach Paris. Dort treten vom 26. Juli bis 11. August rund 10.500 Athlet*innen aus 200 Ländern an.

Jonas Wiesen studiert Angewandte Informatik und trainiert am Dortmunder Bundesleistungszentrum Rudern. Der 28-Jährige ist Steuermann im deutschen Männer-Achter. Zwar rudert er selbst nicht mit, hat viele verantwortungsvolle Aufgaben: „Vor allem helfe ich der Mannschaft, das Boot noch schneller zu machen. Hinzu kommen rudertechnische Aufgaben, das Führen der Mannschaft, aber auch strategische Entscheidungen oder psychologische Aufgaben. Ich mag besonders die Herausforderung, acht Ruderer, die außergewöhnliche sportliche Leistungen liefern, zu synchronisieren und dadurch als Mannschaft eine noch bessere Leistung zu bringen.“

Seinen Master in Wirtschaftsmathematik hat Jonas Wiesen vor drei Jahren erfolgreich abgeschlossen und studiert seitdem Angewandte Informatik. Die kurzen Wege zwischen Uni und dem Trainingsgelände am Dortmund-Ems-Kanal helfen ihm, Training und Studium miteinander zu verbinden. Dennoch verpasst er durch hohe Trainingsumfänge, Fahrten ins Trainingslager und Wettkämpfe häufig Veranstaltungen im Studium und muss den Stoff nacharbeiten. „Dabei bekomme ich viel Unterstützung von der TU Dortmund, sowohl von meinen Kommilitonen als auch Professoren“, berichtet Wiesen. Derzeit holt sich der Achter im Trainingslager in Ratzeburg den letzten Schliff. In Paris möchte Jonas Wiesen mit seiner Mannschaft in die Medaillenränge fahren. Das Finale im Männer-Achter findet am 3. August im Wassersportstadion Vaires-sur-Marne statt.

Teil der Delegation des Deutschen Ruderverbands ist auch Alexander Weihe, der an der TU Dortmund Sport und Deutsch auf Lehramt studiert und als Trainer mit zu den Olympischen Spielen reist. Er betreut dort den Zweier ohne Steuermann der Männer.

Schon zum dritten Mal für die Olympischen Spiele nominiert ist Hendrik Pfeiffer, Marathon-Läufer und Journalistik-Student. Für Paris steht der 31-Jährige als Ersatzläufer parat, wenn einer der drei anderen deutschen Athleten aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Start gehen kann. Diese Erfahrung musste Hendrik Pfeiffer selbst machen, als er 2016 in Rio de Janeiro wegen

einer Verletzung nicht antreten konnte. Bei seinen zweiten Olympischen Spielen ging dann sein Traum vom Olympia-Start in Erfüllung, als er in 2021 in Tokio in 2:20:43 den Marathon absolvierte.

Nun steht er vor der besonderen Herausforderung, sich für ein Rennen vorzubereiten, dass er wahrscheinlich nicht laufen kann und muss sich zu Hause in Hannover bis wenige Stunden vor Start des Marathons auf Abruf bereithalten. Obwohl es eher unwahrscheinlich ist, dass er am 10. August in Paris an der Startlinie steht, will er das Training für Olympia nutzen, um in Top-Form einen Herbst-Marathon und eine weitere neue Bestzeit in Angriff zu nehmen. In diesem Jahr hat er seine Bestleistung bereits deutlich auf 2:07:14 gesteigert. Bis zum Ende seiner Leistungssportkarriere möchte Hendrik Pfeiffer alle sechs Major Marathons einmal gelaufen sein. In Berlin, Boston, London und New York überquerte er bereits die Ziellinie, Tokio und Boston stehen noch auf seiner Liste.

TU Dortmund ist Partnerhochschule des Spitzensports

*Auch an den vergangenen Olympischen Spielen nahmen regelmäßig Studierende der TU Dortmund teil, etwa der Ruderer Richard Schmidt, der 2012 Gold und 2016 Silber im Achter gewann. Als Partnerhochschule des Spitzensports unterstützt die TU Dortmund Leistungssportler*innen dabei, ihre akademische Ausbildung trotz der hohen zeitlichen Belastungen des Spitzensports erfolgreich zu absolvieren.*

Bildhinweise:

Porträt Jonas Wiesen: Lennart Heyduck

Porträt Hendrik Pfeiffer: privat

Porträt Alexander Weihe: Lennart Heyduck

Ansprechpartner für Rückfragen:

Christoph Edeler, Leiter Hochschulsport

Tel: 0231 - 755 4185

E-Mail: christoph.edeler@tu-dortmund.de